

Swiss Olympic . Postfach 606 . CH-3000 Bern 22

Regierungsrat des Kantons Zürich
Kaspar-Escher-Haus
Postfach
8090 Zürich

Swiss Olympic
Postfach 606
CH-3000 Bern 22

Telefon +41 31 359 71 11
Fax +41 31 359 71 71
info@swissolympic.ch
www.swissolympic.ch

Standort
Haus des Sports
Talgutzentrum 27
CH-3063 Ittigen b. Bern

Ittigen, 3. Mai 2010
hans.babst@swissolympic.ch

Waldentwicklungsplan Kanton Zürich 2010–2025

Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Der Schweiz. Orientierungslauf-Verband „Swiss Orienteering“ ist Mitglied von Swiss Olympic, dem Dachverband der Schweizer Sportverbände. Die Sportart Orientierungsläufe ist seit einigen Jahren konstant erfolgreich im Spitzensport, in der Nachwuchsförderung sowie im Erwachsenenport und wird durch Swiss Olympic in der höchsten Förderstufe unterstützt. Swiss Orienteering ist aber auch bekannt als zuverlässiger Organisator von Internationalen und Nationalen Veranstaltungen und nimmt die Umwelt- und Waldbenützungsanliegen sehr ernst. In der Mehrjahresplanung werden diese Anliegen konsequent berücksichtigt. Swiss Orienteering ist aber auch der wegweisende Fachverband für andere Verbände, die den Orientierungslaufsport ebenfalls betreiben, wie der Schweizerische Turnverband, die Sport Union Schweiz, der Schweiz. Verband für Sport in der Schule oder die Pfadibewegung Schweiz.

Mit Besorgnis haben wir die Auflagen im Waldentwicklungs-Plan (WEP) für den Kanton Zürich zur Kenntnis genommen. Der WEP regelt mit dem Planungshorizont 2010–2025 nicht nur die nachhaltige Holzbewirtschaftung auf sinnvolle Weise, sondern will als Nebenwirkung auch jeglichen Sport bzw. Anlässe in zahlreichen Waldgebieten verhindern. Eine solche Verbots-Strategie läuft vielen Bestrebungen zuwider, die bereits von Bund und Kantonen eingeleitet wurden. Selbstverständlich sind unsere Naturschutz-Gebiete vor Störungen zu schützen. Es kann aber nicht angehen, ganze Waldgebiete für die Bevölkerung mittels Wegverbots oder dem Verbot von Sportveranstaltungen zu schliessen. Insbesondere ist für einmalige Veranstaltungen, wie ein Geländelauf, eine Stafette oder ein Orientierungslauf ein sehr aufwendiges Ausnahme-Bewilligungsverfahren kaum zweckmässig.

Swiss Olympic unterstützt deshalb die Eingaben des OL-Verbandes zum Waldentwicklungsplan Kanton Zürich vom März 2010 vollumfänglich. Die Läuferinnen und Läufer im Kanton Zürich sollen nicht nur entlang von Strassen, sondern auch im Wald rennen dürfen. Pfadfinder und ähnliche Gruppen zeigen unserer Jugend die Schönheit der Natur auf, Bewegung ist für Jung und Alt ein wichtiges Postulat. Das muss auch künftig möglich bleiben.


Wir bitten Sie daher, die fundierte Einwendung des Kant. OL-Verbandes (OLVZ), von Swiss Orienteering und der OL-Vereine des Kantons Zürich zu berücksichtigen. Insbesondere wäre auf die im Rahmen der Waldentwicklungsplanung vorgeschlagene „Ausnahmeregelung“ zu verzichten, so dass **Sportanlässe im Wald grundsätzlich möglich sind** – wie das auch in anderen Kantonen der Fall ist.

Mit Zuversicht hoffen wir, dass der Kanton Zürich die Anliegen des Sports in der kommenden Waldplanung entsprechend berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

Swiss Olympic


Marc-André Giger
CEO


Hans Babst
Stellvertretender Direktor

cc Swiss Orienteering

